

Michael Fuchs

Michael Fuchs (* 6. Februar 1949 in Koblenz); Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion, Multi-Mandatsträger, mittlerweile Vize-Vorsitzender der Europäischen Gruppe der [Trilateralen Kommission](#), einer informellen Global Leader-Gruppe, 1973 auf Betreiben von David Rockefeller gegründet, ähnlich der [Bilderberg-Gruppe](#)

Inhaltsverzeichnis

1 Karriere	1
2 Verbindungen / Netzwerke	1
3 Wirken	2
4 Zitate	2
5 Weitere Informationen	2
6 Einelnachweise	2

Karriere

- seit 11/2009 stellv. CDU/CSU-Fraktionsvorsitzender
- seit 10/2006 im Bundesvorstand der CDU
- seit 2002 Mitglied des Bundestages
- 1999–2001 Gründungspräsident der [Bundesvereinigung Deutscher Handelsverbände](#) (BDH)
- 1992–2001 Präsident des [Bundesverband Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen](#) (BGA)
- 1992 Präsidiumsmitglied in der [Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände](#) (BDA)
- 1990–2006 Stadtrat von Koblenz
- 1986 Vorsitzender des Arbeitgeberverbandes Großhandel Rheinland-Pfalz und des Landesverbandes Groß- und Außenhandel Rheinland-Pfalz

Quelle: [\[1\]](#)

Verbindungen / Netzwerke

- Stellvertretender Vorsitzender der [Ludwig-Erhard-Stiftung](#)
- Präsidiumsmitglied beim [Wirtschaftsrat der CDU](#)^[2]
- Mitglied des Strategischen Beirats der [Die Familienunternehmer - ASU](#)
- Policy Fellow des [Forschungsinstitut zur Zukunft der Arbeit](#)
- Mitglied des Vorstandes, Deutsche Handelskammer, Hong Kong
- bis 12/2009 Mitglied des Beirates der Lobbyorganisation [PKS Kommunikations- und Strategieberatung GmbH](#) (frühere Bezeichnung: PKS Wirtschafts- und Politikberatung GmbH)^[3]
- seit 2010 Vize-Vorsitzender der Europäischen Gruppe der [Trilateralen Kommission](#)
- seit 2002 Vorsitz der Deutschen Gruppe der [Trilateralen Kommission](#)
- Beiratsmitglied der [Gesellschaft zum Studium strukturpolitischer Fragen](#)
- seit 1997 Vorsitz im Taiwan-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft
- seit 1995 Vorstandsmitglied des Asien-Pazifik-Ausschusses der Deutschen Wirtschaft

Quelle:^[4]

In dem Artikel „Ein Freund der Bosse“, erschienen in der Zeit am 08. Oktober 2010, wird Fuchs der Klientelpolitik verdächtigt, da er jahrelang als Lobbyist, unter anderem von 1992 bis 2001 als Präsident des Bundesverbands Großhandel, Außenhandel, Dienstleistungen tätig war.^[5]

Wirken

Jahrelang hat der Bundestagsabgeordnete Michael Fuchs mehrere Nebentätigkeiten verschwiegen, was eine klare Verletzung der Transparenzregeln des Deutschen Bundestages.

Erst durch öffentlichen Druck - über Abgeordnetenwatch - meldete Fuchs diese Posten nach:

- Vorstandsmitglied im Asien-Pazifik-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft
- Vorsitzender im Taiwan-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft
- Vorstandsmitglied in der German Chamber of Commerce (GCC) in Hongkong^[6]

Zitate

Michael Fuchs in einer Stellungnahme zu den landesweiten Protesten, veröffentlicht auf seiner Website: „Wo stünden wir heute wirtschaftlich, hätte es nach Krieg und Wiedervereinigung allerorts ähnliche Proteste wie jetzt in Stuttgart gegeben? Wir dürften uns nicht auf dem erreichten Wohlstand ausruhen, sondern müssen innovations- und forschungsfreundlich bleiben. Zu groß ist unsere Skepsis gegenüber Zukunftstechnologien. Ich denke hier etwa an die Stärkekartoffel Amflora oder die Bio- und Gentechnik insgesamt. Wir brauchen eine sachliche Abwägung zwischen den Chancen, die neue Technologien bieten, und möglichen Risiken. Nicht alles Neue ist von vornherein gleich schlecht.“^[7]

Weitere Informationen

- Weitere Informationen zum Thema Nebeneinkünfte von Abgeordneten
- Twitter-Account von Michael Fuchs

Einelnachweise

1. ↑ Michael Fuchs - Webseite, abgerufen am 07.02.2012
2. ↑ Webseite Wirtschaftsrat der CDU abgerufen am 05.03.2012
3. ↑ Bundestag-Biographie Dr. Michael Fuchs, CDU/CSU abgerufen am 09.02.2012
4. ↑ Michael Fuchs - Webseite, abgerufen am 07.02.2012
5. ↑ Ein Freund der Bosse, Zeit-online vom 08.10.2010, abgerufen am 16.11.2010
6. ↑ CDU-Fraktionsvize verschwieg jahrelang Nebentätigkeiten abgeordnetenwatch.de vom 01.02.2012, abgerufen am 09.02.2012
7. ↑ Michael Fuchs - Webseite PM vom 02. November 2010, abgerufen am 15.11.2010